

Objektyp: **BackMatter**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **15 (1939)**

Heft 40

PDF erstellt am: **28.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

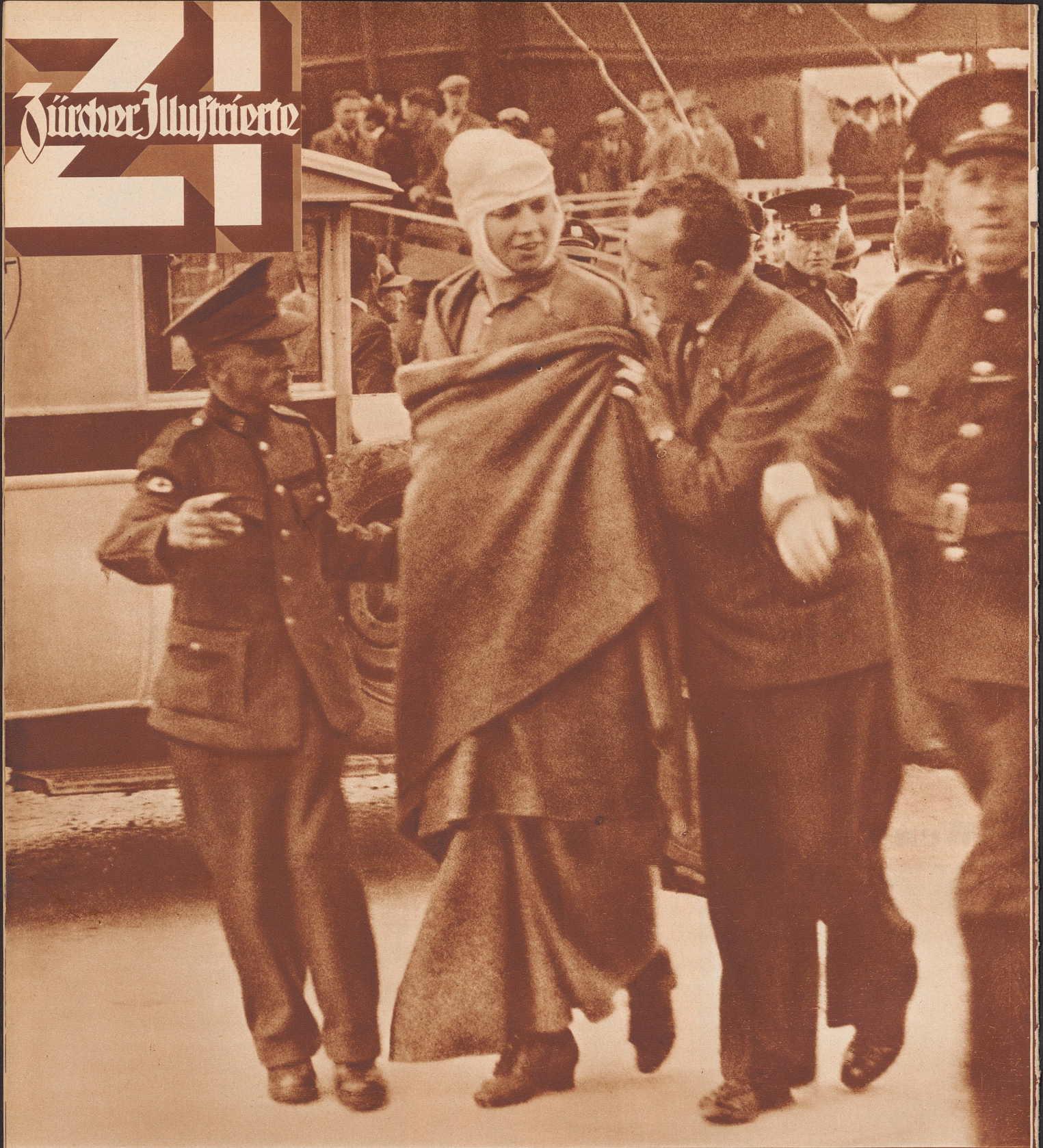
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



## Die Ueberlebenden

In der Morgenfrühe des 4. September wurde vor der Nordwestküste Schottlands der englische Schnelldampfer «Athenia», der mit 1100 Passagieren und 315 Mann Besatzung an Bord von Glasgow nach Kanada unterwegs war, torpediert. Der Untergang dieses Schiffes war der erste schwere Verlust der britischen Handelsmarine in diesem Krieg. 125 Personen fanden bei der Katastrophe den Tod durch Ertrinken oder durch die Explosion an Bord selbst. Die andern wurden von der schwedischen Jacht «Southern Cross» und vom norwegischen Dampfer «Knut Nelson» aufgenommen und in Irland und Schottland gelandet. Erst jetzt, gerade einen Monat nach dem Ereignis, sind die ersten Bilder von der Zensur freigegeben worden und auf dem Kontinent eingetroffen. Die Aufnahme zeigt die Ankunft der Ueberlebenden in Galway. Eine beim Untergang der «Athenia» verletzte Passagierin wird zum Sanitätsauto geleitet, um ins Spital geführt zu werden.

*Les survivants. Le paquebot «Athénia» ayant à bord 1100 passagers et 315 hommes d'équipage fut torpillé au nord des côtes d'Ecosse le 4 septembre, lors de son voyage: Glasgow—Canada. Le naufrage de ce navire fut la première grande perte de la marine marchande anglaise. 125 personnes trouvèrent la mort dans cette catastrophe. Les autres furent sauvées par le yacht suédois «Southern Cross» et par le navire norvégien «Knut Nelson», et mis à terre en Ecosse. Un mois seulement après le grave événement, la censure permit la publication des photos. Celle-ci montre l'arrivée des survivants à Galway. Une passagère blessée est conduite vers l'ambulance.*